







Produzent*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Dieser Beruf ist ein Aufstiegsberuf zu den Hauptberufen Aufnahmeleiter*in, Produktionsleiter*in (Fernsehen, Film, Radio, Theater), oder Regisseur*in.

Produzent*innen realisieren Kino-, Fernseh- und Videofilmproduktionen, Musikproduktionen (CDs), Theateraufführungen, aber auch Musicals, Konzerte, Musikfestivals und Tourneen. Sie wählen Produktionsideen aus (z. B. Drehbücher, die sie erhalten), planen den organisatorischen und zeitlichen Ablauf, kalkulieren die Kosten und stellen die Finanzierung auf. Sie wählen den/die Regisseur*in für die Produktion aus, besprechen gegebenenfalls mit diesen die Zusammensetzung des weiteren Teams und schließen die Verträge mit den Schauspieler*innen, Musiker*innen und allen anderen, an der Produktion beteiligten.

Eine wichtige Aufgabe in Zusammenhang mit der Finanzierung ist es, etwaige Filmoder Kulturförderungen zu beantragen. Produzent*innen halten sich über den Fortschritt der Produktion ständig auf dem Laufenden. Sie arbeiten im Team mit Regisseur*innen, Produktionsleiter*innen und assistent*innen, Aufnahmeleiter*innen und dem gesamten Produktionsteam.

Ausbildung

Produzent*innen steigen häufig als Aufnahmeleiter*in, Produktionsassistent*in und Produktionsleiter*in in diesen Beruf ein. Auch Schauspieler*innen und Regisseur*innen betätigen sich im Laufe ihrer Karriere als Produzent*in. Ausbildungsmöglichkeiten für diesen Beruf bilden z. B. akademische Ausbildungen im Bereich Theater und Film, Medienmanagement, Produktion oder auch betriebswirtschaftliche Studien.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

Anforderungen

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft



